POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Jahrgang 28 | Freitag, den 17. Dezember 2021 | Nummer 12

Lesen Sie im Innenteil:

- Museum642 I Neue Sonderausstellung: „Pößneck im Freistaat Sachsen-Meiningen. Von Neuaufbruch zu Neubeginn"
- Jetzt neu – Tonies in der Stadtbibliothek Bilke
- Stadt- und Museumsführer schauen zurück und nach vorn

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Grußwort zu Weihnachten 2021

Liebe Pößneckerinnen und Pößnecker, liebe Gäste unserer Stadt,

ein weiteres bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Für viele sind die Feiertage zum Jahreswechsel eine Zeit, in der man langsam zur Ruhe kommt und die Chance nutzt, auf das Jahr zurückzublicken.

Das Jahr begann, wie es nun auch enden wird - mit vielerlei Restriktionen in weiten Teilen unseres persönlichen und gesellschaftlichen Umfelds. Inzwischen haben wir gelernt, mit der Situation umzugehen und uns notgedrungen damit zu arrangieren. Gleichwohl schmerzt es, gerade in dieser - viele Menschen verunsichernden - Zeit Abstand voneinander zu halten und ein aufmunterndes Lächeln für den anderen hinter der Maske verschwinden zu lassen. Viele Festlichkeiten und Veranstaltungen konnten nicht wie geplant stattfinden oder mussten in Gänze verlegt oder abgesagt werden. Das gilt leider auch für unser 550. Jubiläums-Lichterfest. Schon zum zweiten Mal können wir als Stadt für das traditionelle Zusammenfinden der Pößneckerinnen und Pößnecker am Heiligabend auf dem Marktplatz keinen kulturellen Rahmen bieten. Leider hat die Pandemie einige Mühlen langsamer laufen lassen und manche ganz zum Stehen gebracht, es war und ist ein steter Wechsel zwischen Hoffnung und Ernüchterung. Es war ein Jahr voller Unklarheiten, Sorgen und Bedenken, aber auch mit Lichtblicken, denn in Pößneck ist dennoch einiges passiert.

Im Frühjahr erhielt die Stadt den Fördermittelbescheid für die Sanierung des Bad am Waldes. Unmittelbar danach konnte mit den Bauarbeiten an diesem Pößnecker Herzensprojekt begonnen werden. Schnell waren erste Fortschritte zu erkennen. Aktuell wird die Bodenplatte des neuen Beckens gegossen und damit das Fundament für das Badevergnügen heutiger und zukünftiger Generationen geschaffen. Ab 2023 darf dann endlich wieder unter freiem Himmel dem Badespaß gefrönt werden. Nach jahrelangen Vorbereitungen wurde im September die Historische Schaudruckerei im passenden Ambiente des Bilkenkellers durch den Freundeskreis Druckindustrie in Betrieb genommen. Hier wird Stadt- und Druckereigeschichte anschaulich erlebt und mit bewundernswertem ehrenamtlichen Enthusiasmus erklärt und bewahrt. Ein weiterer Lichtblick für Pößneck war das Erreichen der zweiten Bewerbungsphase um die Ausrichtung der Landesgartenschau 2028. Nach siebenmonatiger intensiver Zusammenarbeit konnte die von den Städten Pößneck, Triptis und Neustadt an der Orla beauftragte Machbarkeitsstudie unter dem Motto „Zusammen. Wachsen“ Ende Oktober im Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in Erfurt vorgelegt werden.

So lassen Sie uns, trotz aller Gegebenheiten, gerade in der Weihnachtszeit mit Hoffnung und Zuversicht auf die kommende Zeit blicken.

Weihnachten ist nicht nur ein Fest der Zuversicht und Hoffnung, vor allem ist es eines der Dankbarkeit. Denn so vieles, was wir als selbstverständlich erachten, ist so ungeheuer wertvoll und abhängig vom persönlichen Einsatz Einzelner! Darum möchte ich die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um Danke zu sagen. Denn wir alle tragen an dem Platz, an dem wir leben, arbeiten, helfen oder einfach nur sind, durch unser Verhalten, unsere Anstrengung und unser Wirken dazu bei, dass wir gemeinsam diese turbulenten Zeiten meistern. An dieser Stelle gilt mein persönlicher Dank allen, die das Gemeinwesen unter großem Einsatz am Leben erhalten. Stellvertretend genannt seien die Mitarbeiter im Gesundheitswesen und der Altenpflege, der Polizei und Feuerwehr, die Lehrer und Erzieher sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die trotz erheblicher auch persönlicher Belastungen ihrer Arbeit, ihren Aufgaben mit unverdrossenem Einsatz nachgekommen sind. Dazu gehören nicht zuletzt auch unsere Unternehmer, insbesondere jene im Handel, der Gastronomie, der Dienstleistungs- sowie der Kunst- und Unterhaltungsbranche, die in ihren Aktivitäten besonders eingeschränkt waren und sind. Bedanken möchte ich mich auch bei den Vereinen und Verbänden für ihr großes Engagement zum Wohle unserer Stadt.

Friedrich Ludwig Jahn sagte einmal: „Gemeinwohl, Gemeingeist, Gemeinwesen sind die Paten jeder geschichtlichen Entwicklung.“ Die der Pandemie geschuldeten Maßnahmen und all ihre Konsequenzen polarisieren unsere Gesellschaft zusehends, das ist ein Umstand, den wir dringend ändern müssen, um eine Spaltung zu verhindern. Nur gemeinsam ist es möglich, diese Situation zu meistern, zu überwinden und gestärkt aus ihr hervorzugehen. Jede und jeder Einzelne ist hier gefordert, emotional zusammenzurücken und Verständnis füreinander aufzubringen, um gemeinsam die richtigen Lösungsansätze zu finden.

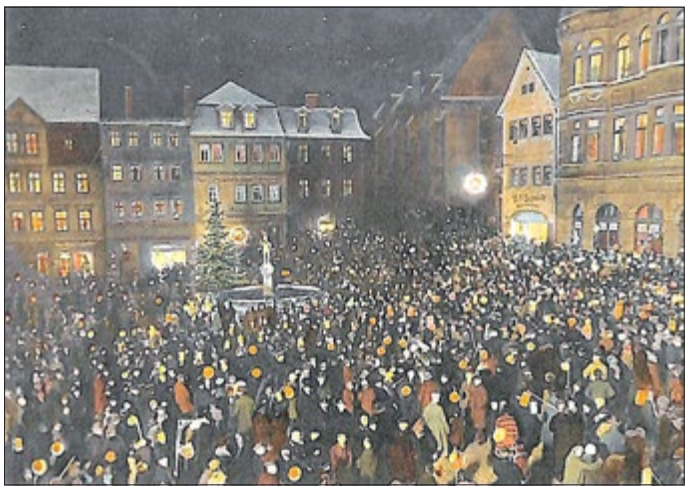
Für die bevorstehenden Tage wünsche ich Ihnen eine besinnliche und freudvolle Adventszeit und ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Starten Sie gut in ein gesundes und hoffentlich manche Besserung bringendes neues Jahr. „Begegne dem, was auf dich zukommt, nicht mit Angst, sondern mit Hoffnung.“, sagte einst Franz von Sales. So lassen Sie uns zuversichtlich bleiben und erhalten wir uns unseren Optimismus. Passen Sie gut auf sich auf.

Herzlich,
Ihr
Michael Modde

550. Pößnecker Lichterfest

Das 550. Pößnecker Lichterfest würden wir in diesem Jahr feiern. Würden wir - wenn uns die Corona-Pandemie dies nicht zum zweiten Mal in Folge verwehren würde. Erneut kann die Stadt Pößneck für das traditionelle Lichterfest der Pößneckerinnen und Pößnecker am Heiligabend auf dem Marktplatz keinen kulturellen Rahmen bieten. Die Corona-Inzidenzen in der Region lassen dies wegen der hohen Ansteckungsgefahr beim Zusammentreffen in großer Zahl nicht zu. Daher heißt es jetzt, solidarisch zu sein und mit Augenmaß zu tun, was in persönlicher Verantwortung möglich ist - Ansteckungen vermeiden, besonnen Gräben unterschiedlicher Meinungen überwinden, freundlich die Zuversicht v.a. unserer Kinder und Hilfsbedürftigen stärken.

Jubiläum: 550 Jahre Pößnecker Lichterfest



(Stadt-Archiv Pößneck, Ak312-94,2021; Bild: G. E. Seige)

Gleichwohl soll das Jubiläum nicht unbemerkt verstreichen, daher lassen Sie uns ein Stück zurückblicken auf Herkunft und Geschichte dieses einzigartigen Brauchtums.
Vor 550 Jahren, so ist es in der Stadt überliefert, begannen die Pößneckerinnen und Pößnecker damit, sich alle Jahre wieder am Heiligabend mit Kerzen und Lichtern auf dem Marktplatz zu versammeln, um sich miteinander wohlzufühlen, gemeinsam schöne Momente zu erleben, sich besinnlich auf den Heiligabend einzustimmen und auch gute Erinnerungen zu schaffen, von denen sie über‘s Jahr zehren konnten: an Menschlichkeit und Herzenswärme. Wie sie sich konkret begegneten, was sie gemeinsam sangen, welche Rituale es im Einzelnen gab, dies änderte sich über die Jahrhunderte.
In unserer Zeit hatte sich ein Ablauf herausgebildet, der auch einen von der städtischen Verwaltung organisierten kulturellen Rahmen umfasste. Nach der politischen Wende 1989 wurde an der alten Tradition des Lichterfestes festgehalten und dieses in Pößneck weitergeführt.
Jedes Jahr am Heiligabend, zuletzt 2019, nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche, beginnt das Lichterfest. Unzählige Familien versammeln sich auf dem Markt, die Kinder und Ewachsenen kommen - mal mehr, mal weniger - mit bunten Papierlampions oder Laternen. Chöre, besinnliche Lieder, das letzte literarische Türchen des Bilke-Adventskalenders, das Pößnecker Lichtkind mit seiner frohen Botschaft, Bürgermeister-Worte zur Weihnacht, ein spendabler Weihnachtsmann und das Friedenslicht aus Bethlehem, das sich jeder mit nach Hause nehmen kann - all das gestalten den Marktplatz zur Weihnachtsstube. In vielen Familien gibt es erst nach dem Kirchgang und Lichterfest die Weihnachtsbescherung zu Hause. Das Friedenslicht aus Bethlehem ist fester Bestandteil des Lichterfestes, seitdem es zum 525. Lichterfest 1996 erstmalig aus Bethlehem nach Pößneck gebracht wurde. Seither trifft das Licht immer am Tag vor dem Heiligabend in Pößneck ein und wird in der Stadtkirche aufbewahrt. Nach dem Gottesdienst am 24. Dezember tragen Mitglieder der Jungen Gemeinde das Licht auf den Marktplatz, wo viele Menschen ihre Kerze an ihm entzünden und ihr Licht mit zu sich nach Hause tragen.
Auch in diesem Jahr wird das Friedenslicht aus Bethlehem nach Pößneck gelangen, trotz aller Erschwernis in dieser Zeit. Zu danken ist dies Ehrenamtlichen, die sich für dieses Zeichen der Hoffnung in mehreren Ländern engagieren. Es besteht die Möglichkeit, sich das **Friedenslicht** am **23. Dezember um 10.00 Uhr** am **Marktbrunnen** oder im Rahmen der **Weihnachtsgottesdienste** in der **Stadtkirche** abzuholen.

Das traditionelle Lichterfest veranlasste den langjährigen Stadtarchivar Heinz Markert (1939-2010), der das Pößnecker Stadtarchiv von 1967 bis 1993 leitete, seine Gedanken über das Lichterfest in Versen zu verewigen. Das Gedicht wurde erstmals in den Pößnecker Heimatblättern 1996 (Heft 4) veröffentlicht - anlässlich des 550. Lichterfests in diesem Jahr drucken wir es hier erneut ab und wünschen allen unseren Lesern von Herzen eine frohe Weihnachtszeit!

In der Heimat aufgewachsen,
in der Fremde nicht mehr jung,
ist als Schönstes mir geblieben
an euch die Erinnerung.
Aus uralter Zeit geboren
tritt das Lichterfest hervor,
Kinder kommen mit Laternen,
dazu singt so mancher Chor.
Und die Weihnachtslieder gehen
auf dem Markt von Mund zu Mund
und verknüpfen alle Menschen
brüderlich in einem Bund.
Weihnachtsmann kommt mit Gefolge,
teilt uns Süßigkeiten aus,
und wir Kinder mit den Eltern
gehen frohgestimmt nach Haus.
Dort empfängt uns die Bescherung -
wie schon die Erinnerung
auch den Menschen in der Ferne
hält ein kleines bißchen jung!

Sternsinger 2022

Unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ steht die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2022.

Bild von 2020 im Rathaus Pößneck *Foto: Stadt Pößneck*

Auch Kinder der katholischen Kirchgemeinde in Pößneck und Umgebung sind 2022 wieder als Sternsinger unterwegs. Gesammelt wird für die Ärmsten der Armen besonders am Horn von Afrika. Krieg, Hungersnöte und schwierige klimatische Bedingungen prägen die Region. Mit den Spenden werden Projekte für Kinder und die medizinische Behandlung von Kindern unterstützt. Wegen der Coronabestimmungen wird nur eingeschränkt gesammelt. Bei Übergabe der Segenssprüche wird um eine freiwillige Spende gebeten. Leider können die Kinder auch diesmal nicht in großen Gruppen als Könige verkleidet durch unser Stadtgebiet ziehen.

Stellvertretend wird im Januar die Segnung der Stadt und des Rathauses im Hof des Museums erfolgen. Ausführliche Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2022 sowie den neuen Sternsingerfilm finden Sie auf unserer Internetseite: www.sternsinger.de

Sternsinger Pößneck

Nachruf

Mit großer Trauer und Betroffenheit haben wir die schmerzliche Nachricht
vom Ableben unseres hochgeschätzten Heimatfreundes

Herrn

Dipl.-Ing. Rolf Kesting

Träger der Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises

erhalten, welcher am 16. November 2021 im Alter von 87 Jahren einer schweren Krankheit erlag.

Mit Rolf Kesting verliert die Stadt Pößneck ein Urgestein, das mit herausragendem Engagement in unterschiedlicher Weise das Leben der Stadt über Jahre geprägt hat. Dies betrifft sowohl seine Funktion als Stadtratsmitglied von 1994 bis 2004, als auch seine Mitgliedschaft und gleichwohl seine Funktion als Vorsitzender der Altenburgfreunde im Verein für Heimatgeschichte Pößneck e.V. aber ebenso sein Wirken als Freier Architekt - auch hier hat er viele Spuren in unserer Region hinterlassen. Unverkennbar war auch sein Mitwirken bei den Theateraufführungen der Pößnecker Museumsnächte, wo er es verstand, mit seiner typischen Pößnecker Mundart das Publikum zu begeistern.
Eng verbunden mit seinem Namen ist sein unermüdlicher Einsatz für das Zechsteinriff „Altenburg“. Hier war er mit enormer Leidenschaft am Werk und trug maßgeblich zu dessen Erhalt und dessen Pflege bei. Als Initiator, Mitglied und Vorsitzender der Altenburgfreunde war er von der ersten Stunde an dabei und hat gemeinsam mit seinen Mitstreitern den Pößnecker Hausberg mit viel Herzblut, Hingabe und achtenswerter Eigeninitiative als Domizil zum Wandern und Erholen wieder zum Leben erweckt.
Seine jahrzehntelange Zugehörigkeit im Vereinsleben aber auch in der Kommunalpolitik kennzeichnete seine starke Verbundenheit mit Pößneck.
Er bleibt uns als engagierte, gewissenhafte Persönlichkeit in Erinnerung, die allseits geschätzt und geachtet wurde und deren fachliche Meinung stets Gewicht hatte. Mit Rolf Kesting verlieren wir einen großartigen Menschen, der mit seiner geradlinigen, ehrlichen und unverwechselbaren Art in Pößneck viel bewirkt und unsere Stadt enorm bereichert hat.

Die Stadt Pößneck dankt für sein ehrenamtliches Engagement und ist ihm für seinen langen und unermüdlichen Einsatz für das Gemeinwohl, welcher gerade in der heutigen Zeit vielen Bürgerinnen und Bürgern Vorbild sein mag, zutiefst verbunden. Rolf Kesting wird uns mit seiner unterstützenden und lebensbejahenden Art als prägende Persönlichkeit stets in Erinnerung bleiben. Wir verneigen uns mit großem Respekt und in Dankbarkeit und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl und unsere tief empfundene Anteilnahme gilt seiner Frau und seiner Familie, die ihn in seinem Engagement für das Gemeinwesen immer unterstützt und begleitet haben.

In stiller Verbundenheit und aufrichtiger Anteilnahme

STADT PÖßNECK

Michael Modde
Bürgermeister

WICHTIGER HINWEIS

Vor dem Hintergrund der aktuellen Situation, steigender Inzidenzen sowie den damit verbundenen Maßnahmen zur Eindämmung finden augenblicklich im Rathaus der Stadt Pößneck **keine verwaltungsexternen Beratungsgespräche bzw. Sprechstunden** statt. Dies betrifft die Rheuma-Liga und Polizei-Sprechstunde am Dienstag sowie den Mieterschutzbund am Donnerstag. Diese Regelung gilt vorerst bis zum 09.01.2022. Anliegen sind telefonisch zu klären. Inwieweit die Beratungsgespräche nach dem 09. Januar wieder in Präsenz im Rathaus stattfinden können, erfragen Sie bitte bei den jeweiligen Organisationen.

Terminplan Stadtanzeiger 2022

Redaktionsschluss*	Erscheinungstermin
Dienstag, 11.01.2022	Freitag, 21.01.2022
Dienstag, 08.02.2022	Freitag, 18.02.2022
Dienstag, 08.03.2022	Freitag, 18.03.2022
Dienstag, 29.03.2022	Freitag, 08.04.2022
Dienstag, 03.05.2022	Freitag, 13.05.2022
Dienstag, 07.06.2022	Freitag, 17.06.2022
Dienstag, 05.07.2022	Freitag, 15.07.2022
Dienstag, 16.08.2022	Freitag, 26.08.2022
Dienstag, 06.09.2022	Freitag, 16.09.2022
Dienstag, 04.10.2022	Freitag, 14.10.2022
Dienstag, 08.11.2022	Freitag, 18.11.2022
Dienstag, 06.12.2022	Freitag, 16.12.2022

(Änderungen vorbehalten)

*bis 16 Uhr!

Redaktion:
Markt 1, Rathaus
Tel.: 03647/500 302; Fax: 03647/500 5302
E-Mail: stadtanzeiger@poessneck.de

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers
Freitag, 21.01.2022

Redaktionsschluss

Dienstag, 11.01.2022, 16:00 Uhr

Alle Inhalte bitte digital liefern (keine PDF).
Texte bitte möglichst kurz fassen mit maximal 1 Foto.

E-Mail-Adresse der Redaktion:
stadtanzeiger@poessneck.de

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.
****
In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2022.

Familiennachrichten

Sterbefälle

07.11.2021	Pößneck	Hans-Jürgen Ludwig
08.11.2021	Pößneck	Gisela Koch, geb. Kaiser
10.11.2021	Pößneck	Margarete Bieler, geb. Schmitt
11.11.2021	Pößneck	Helga Zwerrenz, geb. Riedel
13.11.2021	Pößneck	Wolfgang Link, geb. Möse
16.11.2021	Pößneck	Günther Keller
16.11.2021	Pößneck	Rolf Kesting
20.11.2021	Pößneck	Hilda Günther, geb. Hirsch
21.11.2021	Pößneck	Bernhard Zmrsly
22.11.2021	Saalfeld/ Saale	Kerstin Hauptman, geb. Schürner
27.11.2021	Pößneck	Gertraud Freitag, geb. Ringmayer
28.11.2021	Jena	Roswitha Friedrich, geb. Völkner
28.11.2021	Pößneck	Margot Schildbach, geb. Kohl
29.11.2021	Pößneck	Anna Luise Silvia Schonauer, geb. Nardini
29.11.2021	Pößneck	Hans-Peter Behringer
30.11.2021	Pößneck	Rosmarie Oßwaldt, geb. Röhlig

Aktuelles aus Pößneck

Liebe Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Geschäftspartner,

von Herzen wünschen wir Ihnen ein friedvolles und in diesen Zeiten vor allem gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein glückliches Jahr 2022.
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen, die angenehme Zusammenarbeit und Treue im zurückliegenden Jahr.
Unsere Servicebüros Turmstraße 52 (Pößneck) sowie Leubsdorfer Straße 6 (Triptis) sind vom

24.12.2021 bis einschließlich 31.12.2021

nicht besetzt.
In Havariefällen sind wir telefonisch erreichbar unter:

Pößneck: 0171 / 51 26 552
Triptis: 0171 / 51 22 020

Ab dem **03.01.2022** sind wir wie gewohnt wieder gern für Sie da.

Ingo Kruwinnus
sowie das gesamte Team der
GWG Grundstücks- und Wohnungsgesellschaft
Pößneck / Triptis mbH

Frohe Weihnachten

Veranstaltungstipps

Schützenhaus

Zärtlichkeiten mit Freunden; 12.03.2022, 20:00 Uhr

Bildrechte: Edgar Schröter

Die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden“ sind Stefan Schramm und Christoph Walther – ein unfaires Doppel im Morgengrauen am staubigen Scheideweg von Kabarett und Rock. Auf der einen Seite hemmungslose Fußballerbeine, dorten lässige Überartikulation. Genau so beschreiten sie das selbst erfundene Genre des Musik-Kasperetts. Es verbindet die spinnerte Verkleidungslust und unregelmäßigen Bartwuchs, beides noch von ganz damals her, aus der deutschen Eisdielenstadt Riesa. Diese brutalen Karrieristen buhlen um die Gunst der leichten Muse, die man früher „Quatsch mit Soße“ nannte oder „Politikverdrossenheit“. Sie gefallen sich in der Pose mitleidloser Spaß-Roboter! Mit alten Perücken provozieren sie Heiterkeit bis zur Tachykardie. Mitreißende Jingles, eine leibeigene Vorband, Spucke- weg-Zauberei auf akustischer Auslegware, Hits aus der Jugend verschiedener Generationen! Lange Pausen! Keine Löcher: Exakt wie ein Uhrwerk verpuffen sie ihre Pointen, oft auf Kosten des gebürtigen Elektrotechnikers Ines Fleiwa. Auf der Bühne verschmelzen Unvereinbarkeiten wie Intelligenz und Sächsisch, Sächsisch und Charme, Blockflöten und Sexyness. Das spektakuläre Finale grande ist die legendäre Schlagzeugdekonstruktion. Ein melancholischer Engel geht durch den Raum. Kommt mit ins Wunderland unendlicher Adoleszenzen! Diese Show ist wahrlich ein feucht gewordenes Tischfeuerwerk!

Wolfgang Trepper Live; 26.04.2022; 20:00 Uhr

Foto: Management

Wenn Kabarettist Wolfgang Trepper loslegt, gibt es kein Halten mehr: Er poltert und regt sich auf, analysiert Politiker und Fernsehmoderatoren, Serien und Fußballdramen – und natürlich Schlagertexte. Für sein Publikum hat er sich wieder stundenlang vor die Glotze gesetzt, um einen schnellen Überblick zu geben, was man alles nicht sehen muss. So kriegen alle ihr Fett weg und ordentlich den Marsch geblasen, die es sich verdient haben – an Typen und Themen mangelt es da nicht. Neben seiner brachialen Art kann Wolfgang Trepper aber auch die ganz leisen Töne. So erlebt der Besucher alles: Weinen vor Freude und Weinen vor Besinnlichkeit.

Mrs. Greenbird; 01.10.2022; 20:00 Uhr

“Baby, we’re back!” Das Duo aus Nippessippi meldet sich aus der Babypause zurück. Nach einem wilden Ritt zwischen Lockdown und Elternzeit gehen Mrs. Greenbird im Herbst 2022 wieder auf Tour, um Versäumtes nachzuholen und endlich wieder Zeit mit ihrem Publikum zu verbringen. Live und in Farbe. Mit ihrem intimen Mix aus Singer-Songwriter, Country, Folk und Pop (nicht umsonst nennen Sie ihren Stil Singersongwritercountryfolkpop), machen sich Sarah & Steffen wieder einmal auf, um mit ihrer Musik gute Laune zu verbreiten, Herzen zu berühren und die Welt mit jedem Akkord ein kleines bisschen besser zu machen. Mal verträumte, mal treibende Gitarren, gepaart mit wunderschönem Harmoniegesang und der glockenklaren Stimme von Frontfrau Sarah, verschmelzen auf der Bühne zu dem unverwechselbaren Mrs. Greenbird Sound. Echte, liebevoll handgemachte Musik für die Seele, die direkt durchs Ohr ins Herz geht. Viel näher und authentischer kann man Künstler kaum erleben. Und wer Mrs. Greenbird schon mal live gesehen hat, weiß, dass es auf der Bühne immer auch mit einer guten Portion Humor zugeht. Klassische Storyteller Musik für Nostalgiefans, inspiriert von den großen Helden wie z.B. Johnny Cash, Neil Young, Dolly Parton, Simon & Garfunkel oder auch Joni Mitchell. Mit im Gepäck haben die beiden auch ihr neues Album „Love You To The Bone“, dass sie mit Hilfe ihrer treuen Fans realisiert haben. Eine retrospektive Reise durch über 10 Jahre Bandgeschichte mit ganz neuen und neu interpretierten Songs von ihrem Debutalbum.

Foto: Mrs. Greenbird

Museum 642 Pößnecker Stadtgeschichte & Stadtinformation

Klosterplatz 2-4-6 | Tel.: 03647 412295
E-Mail: museum@poessneck.de | touristinfo@poessneck.de
Internet: www.museum642.de | www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:

- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadtführungen und Museumsführungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Gastgeberverzeichnis Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticket Shop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- ThüringenCard, Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine und vieles mehr…

Pößneck im Freistaat Sachsen-Meiningen. Von Neuaufbruch zu Neubeginn

Sonderausstellung vom 04. Dezember bis zum 04. Juni 2022

Seit dem 04.12.2021 zeigt das Museum642 mit der Sonderausstellung „Pößneck im Freistaat Sachsen-Meiningen“ einen Blick ins Pößneck zu Beginn der 1920er Jahre. Die anlässlich der Eröffnung durchgeführten Kuratorenführungen stießen auf reges Interesse. Wer sich für die politische und gesellschaftliche Entwicklung der Stadt Pößneck und Thüringens

in dieser Epoche interessiert, wer wissen möchte, wie damals über die Zukunft gedacht wurde und erfahren möchte, was von den Weichenstellungen dieser Zeit bis heute in Pößneck zu sehen ist, dem sei ein Besuch der Ausstellung empfohlen. Die mittels Kulturförderung der Thüringer Staatskanzlei ermöglichte Ausstellung ist noch bis zum 04.06.2022 zu sehen.

Foto: Stadtverwaltung Pößneck

Nur für die kurze Zeit zwischen November 1918 und dem 01. Mai 1920 befand sich Pößneck im Freistaat-Sachsen Meiningen, bevor dieser in Thüringen aufging. Dessen Gründung war eine unmittelbare Folge der deutschen Niederlage im Ersten Weltkrieg, die das Ende der Monarchie besiegelte. Da der Krieg neben politischen Unruhen auch große wirtschaftliche Not mit sich brachte, liegt es nahe, dass die in der Zeit im Landtag getroffenen Entscheidungen folgenreich für Pößneck waren.
In der Ausstellung werden die wichtigsten landes- und stadtgeschichtlichen Entwicklungen der Zeit vorgestellt. Maßgeblich bestimmt wurden diese durch die Entscheidungen des ersten frei gewählten Landtags von Sachsen-Meiningen. Neben dem landespolitisch bedeutsamsten Beschluss des Beitritts zum Gemeinschaftsvertrag werden vor allem die Entscheidungen des Parlaments, die unmittelbar das Leben vor Ort beeinflussten, in den Blick genommen. Zu guter Letzt werden mit Alfred Bochert, Franz Nenner und Max Neubauer auch die in Pößneck ansässigen Akteure vorgestellt und ihr Wirken vor Ort veranschaulicht.
Die mit charakteristischen Abbildungen versehenen Textbanner geben eine knappe historische Einordnung in die Zeit und reihen die vorgestellten Entwicklungen ein. Auf dieser Grundlage werden durch zeitgenössisches Inventar die Pößnecker Entwicklungen vorgestellt.

Stadt- und Museumsführer schauen zurück und nach vorn

Vor Jahresende lud die Stadt alle Stadt- und Museumsführer ein, um das Jahr 2021 auszuwerten und um Pläne für das kommende Jahr zu schmieden. Derzeit kann die Pößnecker Tourist-Information auf zehn Stadtführer und drei Museumsführer zurückgreifen, die als Honorarkräfte tätig sind. In normalen Jahren ist dieser Pool recht klein, weshalb Stadt und Stadtführer nach Verstärkung Ausschau halten und heimatgeschichtlich Interessierte um Unterstützung bitten. Entsprechend herzlich wurde Carsten Siewert erstmals in der Runde begrüßt. Der Pößnecker ist bei den Altenburgfreunden aktiv, hat schon an Ausgrabungen teilgenommen und möchte sich nun der Qualifizierung zum Stadtführer stellen. Die Pandemie hat die Nachfrage nach Führungen sinken lassen und im Museum waren über Monate keine Führungen erlaubt. Dennoch weist die Bilanz zehn Stadtführungen und zehn Führungen im Museum aus. Neu hinzu gekommen ist die erst im September eröffnete Historische Schaudruckerei. Daran zeigen Pößnecker und Gäste der Stadt sehr großes Interesse. Dies belegen die bisherigen Besucherzahlen und die ebenfalls über die Tourist-Info gebuchten zehn fachkundigen Führungen. Zurückblicken konnte die Runde aber auch auf gut angenommene Sonntagsstreifzüge. Der Eröffnungsstreifzug für Kinder fiel zwar wegen Corona aus und die Runde im August „Jüdisches Leben in Pößneck“ musste regenbedingt ins Museum verlegt werden, dennoch begaben sich in der Summe 134 Interessenten auf heimatgeschichtliche Spuren. Das größte Interesse verzeichnete der Stadtrundgang zum Thema „Pößneck als Filmdrehort“. An diesem musikalischen Streifzug nahmen 46 Erwachsene und Kinder, darunter auch Gäste von außerhalb, teil. Alles in allem Grund genug, die Sonntagsstreifzüge in der gewohnten Form fortzusetzen. Nach der Sammlung von Ideen und Vorschlägen wurden sofort Nägel mit Köpfen gemacht und die Termine für 2022 festgeschrieben. Am 29. Mai soll der Streifzug durch Schweinitz als musikalischer Rundgang nachgeholt werden und am 26. Juni wird die Tour „Jüdisches Leben in Pößneck“ nach der regenbedingten Vortragsvariante in diesem Jahr tatsächlich durch den Stadtraum führen. Hoffentlich bei Sonnenschein. Für die letzten Sonntage in Juli und August bereiten sich zwei Stadtführerinnen auf neue Themen vor. Es soll von Grenzstein zu Grenzstein gehen und auch in das unterirdische Pößneck. Eher nach oben sind die Blicke am 25. September zu richten. Als Saisonabschluss wird die Führung durch die Stadtkirche inklusive Orgelspiel angeboten. Auf den mehrfach geäußerten Wunsch, Führungen für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen anzubieten, reagierten die Stadtführer und luden Betroffene und Experten ein, um eine Runde zusammenzustellen, die mit Rollator und im Rollstuhl zu bewältigen ist. Auch diese wird im Jahr 2022 ihre Premiere erleben.

Margret und Ehemann Matthias Zimmermann aus PN/Ost

I. Ü. Vom Heft 1/2019 der Pößnecker Heimatblätter sind noch einige vorrätig. Es wurde wegen des Beitrags zum Thema „Pößneck als Filmdrehort“ in diesem Jahr erneut nachgefragt und kann noch in der Tourist-Information gekauft oder bestellt werden.

Hartmut Bergner

Stadtbibliothek
Bilke

Jetzt neu – Tonies in der Stadtbibliothek Bilke Pößneck

Tonies, die süßen Hörspielfiguren, sind der große Trend im Kinderzimmer. Sie haben nun auch in der Stadtbibliothek Bilke Einzug gehalten. Bekannte und beliebte Kinderhörspiele, wie z.B. Bibi Blocksberg, die Olchis, Leo Lausemaus etc. werden statt empfindlicher CD’s, per Cloud und der passenden Toniefigur mit der Toniebox abgespielt. Dieses Audiosystem richtet sich in erster Linie an Kinder ab 3 Jahren. Die Toniebox ist nach dem Laden und Einrichten ohne Kabel überall einsetzbar und ist kinderleicht zu bedienen. Wer möchte, kann sich hier tiefgreifender informieren: https://tonies.de

Foto: Stadtbibliothek Bilke

Die Stadtbibliothek Bilke hat bislang insgesamt 3 Tonieboxen und 33 Toniefiguren zur Ausleihe im Bestand. Die Leihfrist beträgt 4 Wochen. Eine Verlängerung ist leider nicht möglich, damit so viele Kinder wie möglich davon profitieren können.

Hier eine kleine Auswahl der Titel:

Rolf Zuckowski: „In der Weihnachtsbäckerei“
Plätzchenduft, Kerzenschein und Melodien, die Erinnerungen wecken. Was wäre Weihnachten ohne Weihnachtslieder? Auf diesem Tonie präsentiert euch Rolf Zuckowski seine 20 beliebtesten Weihnachtslieder und bringt damit den perfekten Soundtrack für die Vorweihnachtszeit in euer Kinderzimmer. Ab 3 Jahre

Klassiker: „Eine Weihnachtsgeschichte und 4 weitere Klassiker“
Uticha Marmon erzählt fünf Klassiker der Weltliteratur für kleine Hörer ab 3 Jahren nach: Eine Weihnachtsgeschichte, Doktor Dolittle und seine Tiere, Anne auf Green Gables, Oliver Twist und Die Reise zum Mittelpunkt der Erde. Ab 3 Jahre

Disney: „Die Eiskönigin“
Prinzessin Elsa hat eine besondere Gabe: Sie kann Schnee und Eis entstehen lassen – mitten im Sommer. Doch diese Gabe wird zu einem Fluch und Elsa wird zur Eiskönigin. Dadurch versinkt das Königreich Arendelle in Eis und Schnee. Prinzessin Anna die kleine Schwester von Elsa macht sich auf die Suche nach ihrer Schwester, um sie und das ganze Königreich zu retten. Ab 4 Jahre

Erhard Dietl: „Die Olchis werden Fußballmeister
Was ist denn das? Als die Olchi-Kinder auf dem Müllberg einen alten Fußball finden, wissen sie nicht, was sie damit anfangen sollen. Vielleicht mit einer leckeren Soße verspeisen? Nur der Olchi-Opa kennt sich aus und weiß wofür so ein Ball gut ist. Schließlich war er selbst mal Fußballspieler! Er schlägt den Olchis ein Freundschaftsspiel gegen den 1. FC Schmuddelfing vor. Aber haben die Olchis überhaupt eine Chance gegen diese Profis? Ab 5 Jahre

Sternenschweif: „Geheimnisvolle Verwandlung“
Das magische Pony Sternenschweif ist der geheimnisvolle Held der zauberhaften „Sternenschweif“-Welt. Zusammen mit Laura erlebt es fantasievolle Abenteuer und aufregende Geschichten, die viel Platz zum Träumen lassen. Für Laura geht ihr größter Wunsch in Erfüllung, als die Familie aufs Land zieht: Endlich bekommt sie ihr eigenes Pony! Ein Buch, das sie von einer geheimnisvollen Frau erhält, erzählt die Geschichte von Einhörnern mit magischen Kräften. Vielleicht ist ja auch Lauras Pony ein verzaubertes Einhorn. Ab 6 Jahre

„Käpt‘n Sharky und das Geheimnis der Schatzinsel“
Als Käpt’n Sharky, der Schrecken der Meere, Michis Boot entert und den Jungen mit auf sein Piratenschiff nimmt, ist Michi begeistert. Gemeinsam entdecken sie in einer Flaschenpost eine alte Schatzkarte und begeben sich sogleich auf große Schatzsuche. Ab 3 Jahre

Lieblings-Märchen: „Sterntaler und 4 weitere Märchen“
Über die fünf Lieblings-Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“, „Die sechs Schwäne“, „Hans im Glück“, „Sterntaler“ und „Schneeweißchen und Rosenrot“ freuen sich die Kleinsten genauso wie die Großen. Ab 3 Jahre

„Leo Lausemaus 4 Episoden“:
Erlebe mit Leo Lausemaus der kleinen Maus mit dem großen Herzen vier süße Abenteuer. Du erfährst, warum Leo eines Tages nichts essen will und was passiert, als er einmal nicht die Wahrheit sagt. Außerdem hörst du, wie es ist, wenn Leo schlechte Laune hat, und warum er manchmal einfach nicht schlafen will. Lausemausigen Spaß dabei! Ab 3 Jahre

„Wickie: Die Königin der Winde und fünf weitere Episoden“
Ein Hellseher kommt nach Flake und blendet die Wikinger. Da hilft nur eins: Augen zu und durch! Ohren auf heißt es dagegen, wenn Wickie mit seiner Flöte einen Riesen betört, und die Ohren festzuhalten muss, wer den weltbesten Krieger zum Wettkampf herausfordert. Als die Wikinger es mit einer Sternschnuppe aufnehmen, erkennt Wickie, dass sie stärker sind, wenn sie ihre Waffen ablegen, und auch die böse Königin der Winde besiegt man nicht mit dem Schwert. Doch nicht nur Wickie, sondern auch sein Vater Halvar muss mit ungewöhnlichen Mitteln kämpfen, wenn er auch im nächsten Jahr Häuptling der Wikinger sein will. Ab 5 Jahre

„Benjamin Blümchen: Gute-Nacht-Geschichten“
Es ist Märchennacht im Neustädter Zoo. Benjamin und seine Freunde führen kleine Theaterstücke in Form von 8 kurzen, in sich geschlossenen Geschichten vor. So können kleine Hörer entspannt und mit einer fantasievollen Geschichte einschlafen, Gute-Nacht-Lied inklusive. Ab 3 Jahre

„Anne Kaffekanne: 12 Lieder zum Singen, Spielen und Tanzen“
Auf diesem Tonie sind Lieder versammelt, die ihr auch selber singen und tanzen könnt. Manche von euch werden zum Beispiel den Katzentatzentanz schon kennen. Die Musiker haben das Lied verändert, damit möglichst viele Kinder mitsingen können. Jetzt sind ein Dackel, eine Wildsau und ein Gespenst dazugekommen. Hoffentlich machen euch aber auch all die anderen Lieder Spaß. Ab 4 Jahre

Wir wünschen unseren kleinen und großen Kunden viel Spaß beim Ausprobieren und Kennenlernen der Tonies!

Klosterplatz 1 | Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
Internet: www.bilke-poessneck.de

Die Stadtbibliothek Bilke unterliegt seit 19.11.2021 der 2G-Regel. Wegen der nun notwendigen Kontrollpflichten waren wir gezwungen die Öffnungszeiten einzuschränken. Zu folgenden Zeiten sind wir für Sie da:

Öffnungszeiten unter 2G:

Montag:	Abholung mit Termin
Dienstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	11:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	Abholung mit Termin
Samstag:	geschlossen
Sonntag und an Feiertagen:	geschlossen

Es gelten die jeweiligen inzidenzabhängigen Infektionsschutzregeln. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, auf die entsprechenden Hinweistafeln zu achten, die entsprechenden Nachweise mitzubringen und unaufgefordert vorzulegen.

Zusätzlich ist für alle mit Bibliotheksausweis die Medienausleihe mit Vorbestellung per Telefon oder E-Mail und kontaktlose Abholung zu einem vereinbarten Termin möglich. Darüber hinaus ist das Onleihe-Angebot der Bibliothek über www.thuebibnet.de verfügbar.
Rückgaben werden zu den Öffnungszeiten oder mit vereinbartem Termin am Fenster kontaktlos angenommen.

Öffnungszeiten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel:

Donnerstag	23.12.	11 bis 16 Uhr
Dienstag	28.12.	11 bis 18 Uhr
Donnerstag	30.12.	11 bis 16 Uhr

Ab Dienstag 04.01. sind wir zu den oben angegebenen Zeiten für Sie da.

Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit
wünscht Ihr Bilke-Bibliotheks-Team

(Änderungen vorbehalten)

Irland - Inselperle im Atlantik

Mittwoch 26.01.2022 ab 19:30 Uhr
Irland, die grüne Insel? Ja, das Eiland schillert tatsächlich in den schon von Johnny Cash besungenen 40 verschiedenen Grüntönen. Über dieses Klischee hinaus hat Irland aber noch weitaus mehr zu bieten. Wiesen, Moore, wild zerklüftete Steilklippen, kilometerlange Sandstrände, Steinzeitgräber, Burgen und Klöster, lebhafte bunte Städte, Pubs, Guinness und Whiskey. Irland ist also wahrlich nicht einfarbig, sondern eine Insel voller Kontraste.

Dingle Halbinsel *Foto: Sandra Butscheike*

Die Schönheit der Landschaft ist wohl die Hauptattraktion Irlands, die jährlich Tausende von Besuchern anzieht. Inmitten der schönen Landschaften finden sich immer wieder farbenfrohe Dörfer und lebendige Städte. Allen voran Dublin, mit reichhaltigem Kulturprogramm und einer einzigartigen Musik- und Pubszene. Vielerorts trifft man auf Spuren der keltischen Frühzeit, Klöster, Burgen, Steingräber, Hochkreuze und Rundtürme. Bis heute bleibt Irland allerdings ein geteiltes Land. In Belfast trennen noch heute meterhohe Mauern, sogenannte Peace Walls, die Wohngebiete von Katholiken und Protestanten.

Mit ihrem selbst ausgebauten VW-Bus haben Sandra Butscheike und Steffen Mender die Insel mehrere Monate bereist und in beeindruckenden Bildern und Videosequenzen diese einzigartige Mischung eingefangen, die die Faszination Irland ausmacht.

Sie können für diese Abendveranstaltung Karten für 10 € und 8 € (mit gültigem Bibliotheksausweis) erwerben. Reservierungen nimmt das Bibliotheksteam gerne unter Tel.: 03647/500 320 oder per Mail an bibliothek@poessneck.de entgegen. Einlass ist ab 19 Uhr. Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen.
Wir freuen uns, wenn wir Sie am 26. Januar in der Stadtbibliothek Bilke begrüßen dürfen.

Sportnachrichten

Badespaß und Saunieren in Pößneck

Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647 505510

Aufgrund der aktuellen Thüringer Corona-Verordnung muss das Stadtbad Pößneck b.a.w. für die Öffentlichkeit geschlossen bleiben.
Lediglich das Schulschwimmen, der organisierte Kinder- und Jugendsport sowie medizinisch notwendige Rehabilitationsmaßnahmen dürfen stattfinden.

****

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de

Kirchliche Nachrichten

WICHTIGE HINWEISE:
Es sind in allen Gottesdiensten die aktuellen Hygienevorschriften zu beachten (Mund-Nasen-Schutz). Der Abstand zu anderen Personen (mindestens 1,5 m) ist unbedingt einzuhalten! Bei deutlichen Zeichen einer Atemwegsinfektion bitten wir Sie, die Kirchen / Gemeindezentren nicht zu betreten. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Die Kirchenverbände sind für seelsorgerische Anliegen telefonisch erreichbar.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck

Kirchplatz 13
Pfarrer J. Reichmann, Tel. 03647 504415
Stadtkirchenamt D. Müller, Tel. 03647 412280, Fax: 03647 504414

Gottesdienste

19.12. - 4. Advent	10:00 Uhr	GZ
24.12. - Heiligabend	15:00 Uhr	Kirche Jüdewein
	16:30 Uhr	Stadtkirche (Christvesper)
	22:00 Uhr	Stadtkirche (Christnacht)
26.12. - 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Kirche Jüdewein
31.12. - Silvester	16:00 Uhr	Kirche Jüdewein (Jahresschlussandacht)
01.01. - Neujahr	14:00 Uhr	GZ (Neujahrsandacht)
09.01. -1. So. n. Epipha.	10:00 Uhr	GZ
16.01. -2. So. n. Epipha.	10:00 Uhr	GZ

Gottesdienste im DRK-Pflegeheim PN-Ost

Fr. 17.12./28.12. jeweils um 09:30 Uhr

Kirchenmusik/Konzerte für die Region
Kantorei: Mo. um 19:30 Uhr im Pfarrgarten in Wernburg
Silvesterkonzert: So., 31.12. um 18:00 Uhr in der Kirche Jüdewein
(Festliches Silvesterkonzert für Akkordeon und Orgel)
Orgel: Kantor C. Hofmann | Akkordeon: Toni Leuschner

ORF-Friedenslicht aus Bethlehem
Ankunft: Do., 23.12. um 10:00 Uhr auf dem Marktplatz

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien; Ernst-Thälmann-Straße 6;
07806 Neustadt an der Orla | Tel. 036481 - 23152 |
kath-kirche-neustadt-orla@gmx.de

Heilige Messe in Pößneck:

So.	19.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
Di.	21.12.	14:30 Uhr	Bußgottesdienst in Pößneck
Fr.	24.12.	22:00 Uhr	Christmette in Pößneck
Sa.	25.12.	10:00 Uhr	Weihnachtsmesse in Pößneck (mit Kirchenchor)
So.	26.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
Sa.	01.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
So.	02.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
Di.	04.01.	14:30 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
So.	09.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
Di.	11.01.	14:30 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
So.	16.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
Di.	18.01.	14:30 Uhr	Hl. Messe in Pößneck
So.	23.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe in Pößneck

Kirchenchorproben:

Fr. 23.12. 19:30 Uhr Pfarrhaus Pößneck

Kath. Religionsunterricht:

Kl. 1 - 4:	Mo. 20.12./03.01./17.01. 14:00 Uhr GS „Am Rosenhügel“ Pößneck
Kl. 5 - 8:	nach Absprache mit Fr. Böhm im Gymnasium „Am Weißen Turm“
Kl. 9 - 10:	Online-Unterricht bei Frau Günther

Weihnachtskonzert:

So. 19.12. 16:00 Uhr „Vocalitas“ - St. Elisabeth Ranis

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Straße 23
Matthias Hubich, Tel.: 03647 416712

Neuapostolische Kirche GZ Rockendorf

Friedebacher Straße 26a
Gemeindeleiter Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Vorerst finden aufgrund der aktuellen Coronasituation keine Gottesdienste statt.
Bitte beachten Sie dazu die Veröffentlichungen in der OTZ!

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Pößneck; Tel.: 03647 449291 oder www.jw.org
Es besteht die Möglichkeit live an Gottesdiensten über Videokonferenz teilzunehmen (Zugangsdaten bitte erfragen). Jeder ist herzlich eingeladen.

Freitag, 18:30 Uhr und Sonntag, 10:00 Uhr

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Ev. Pfarramt Krölpa; Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Pastorin Ute Thalmann, Tel. 03647 413707

Bitte beachten Sie die 3G-Regeln!

Gottesdienste:

20.12.	17:00 Uhr	Hütten
24.12. - Heiligabend	14:30 Uhr	Öpitz (Christvesper)
	15:30 Uhr	Trannroda (Christvesper)
	16:30 Uhr	Krölpa (Christvesper & Krippenspiel), Ort bitte den Aushängen entnehmen
	18:00 Uhr	Friedebach (Lichterweg-GD)
26.12. - 2. Weihnachtstag	09:00 Uhr	Öpitz
	10:00 Uhr	Herschdorf
31.12. - Silvester	17:00 Uhr	Friedebach (Meditativer - GD zum Jahresausklang)
01.01. - Neujahr	17:00 Uhr	Krölpa (Neujahrsandacht)
02.01.	09:00 Uhr	Trannroda
	10:00 Uhr	Hütten
09.01. - 1. So. n. Epipha.	10:00 Uhr	Herschdorf
16.01. - 2. So. n. Epipha.	10:00 Uhr	Krölpa

Gemeindenachmittag:
20.01., 14:30 Uhr: Pfarrhaus Krölpa
Kinderkreis: (außer in den Ferien)
Kl. 1 - 4: Di., 15:00 - 16:00 Uhr | Kl. 5 - 6: Di., 16:00 - 17:00 Uhr
Konfirmanden:
7. Klasse: Fr., 21.01. ab 17:00 Uhr Krölpa Pfarrgelände
8. Klasse: Sa., 22.01., 10:00 - 12:00 Uhr Krölpa Pfarrgelände
Kirchenchor:
Mi., 16:00 Uhr Pfarrgelände in Krölpa
(Leitung: W. Gellscheid, Ranis)

Lebendiger Adventskalender:

17.12.	17:00 Uhr	Ranis-Kinderheim
18.12.	17:00 Uhr	Krölpa – Lesung
19.12.	17:00 Uhr	Stadtkirche-Adventskonzert
20.12.	17:00 Uhr	Hütten – Weihn. Schattenspiel
21.12.	18:00 Uhr	Ranis Gemeindesaal - Weihnachtsbaumschmuck
22.12.	18:00 Uhr	Wernburg St. Veit Kapelle-Andacht
23.12.	ganztägig	Friedenslicht
24.12.	18:00 Uhr	Friedebach-Lichterweg-GD
	22:00 Uhr	Kleindembach/Pößneck-Christnacht
25.12.		Weihnachten in Familien
26.12.	14:00 Uhr	Vorwerk Seebach-Waldweihnacht

Alle weiteren Informationen bzgl. möglicher Gottesdienste bzw. Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen an den Kirchen sowie der Tagespresse.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2022!

Bleiben Sie behütet und gesund!

Vereine und Verbände

Heimatgeschichtliche Stammtische

Der Verein für Heimatgeschichte Pößneck führt regelmäßig Stammtische durch. An diesen Abenden treffen sich Vereinsmitglieder, um sich über heimatgeschichtliche Themen auszutauschen. Zusätzlich ist der Vorstand bemüht, kleine thematische Vorträge mit Referenten aus den eigenen Reihen und eingeladenen Gästen zu organisieren. Die Stammtische finden i.d.R. am letzten Montag eines Monats statt und sind grundsätzlich öffentlich. Treffpunkt ist jeweils 19 Uhr in Vaters Gaststätte. Ab 18 Uhr besteht die Möglichkeit zu Essen.

Nächste Termine: 31.01.2022 | 28.02.2022

Verein für Heimatgeschichte Pößneck
(Kontakt zum Verein
per E-Mail: heimatgeschichtepoessneck@gmail.com)

DRK-Blutspendetermine

DRK-Pflegeheim Rosa-Luxemburg-Str. 52
Donnerstag, den 30.12.2021 von: 15:00 - 19:30 Uhr

Ihr DRK-Kreisverband Saale-Orla e.V.
Silvia Preußer

Johanniter werben für Fördermitgliedschaft - Werber in Ostthüringen unterwegs

Ab dem 22. November ist ein Werbeteam für die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Ostthüringen in den Regionen Jena, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Gera, Altenburger Land und Landkreis Greiz unterwegs. Das Team startet in Jena, um über die Arbeit der Johanniter zu informieren und neue Förderer zu gewinnen. Die Mitarbeiter tragen Johanniter-Kleidung und können sich ausweisen. Die erbetenen Förderbeiträge werden ausschließlich per Lastschrift an die Johanniter weitergeleitet; die Mitarbeiter dürfen kein Bargeld entgegennehmen. Die Ordnungsämter sind über die Aktion informiert. Der Regionalverband Ostthüringen widmet sich in seinen Regionen besonders dem Katastrophen- und Bevölkerungsschutz (Rettungshundestaffel Jena, Katastrophenschutzzüge in Pößneck und Schmölln), der Jugendarbeit (Samba-Trommelgruppe Como Vento) oder der Erste-Hilfe-Ausbildungen. Um solche Projekte finanziell zu unterstützen, sind die Johanniter auf Förderbeiträge angewiesen.
Weitere Informationen können unter der Telefonnummer 0365 55160-0 eingeholt werden. Ebenfalls können dort Betrugsfälle gemeldet werden.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Ostthüringen

Sonstige Mitteilungen

Mitteilungen der Stadtwerke Jena Netze

Spezialfirma aus Halle prüft Kabelqualität in Pößneck
Messwagen führt Diagnosemessungen
an Mittelspannungskabeln durch

Nachdem im September ein störanfälliges Mittelspannungskabel in der Beethovenstraße für Stromausfälle in Pößneck sorgte, haben die Stadtwerke Jena Netze diesen Kabelabschnitt durch ein neues Kabel ersetzt. Am 29.11.2021 erfolgte ein wichtiger Schritt zur weiteren Qualitätssicherung: Eine umfassende Analyse der Kabelqualität im Stadtgebiet Pößneck durch Diagnosemessungen. “Mit diesen Messungen investieren wir in die Zukunft”, sagt Kristin Weiß, Geschäftsführerin der Stadtwerke Jena Netze und ergänzt: “Auf diesem Wege erhalten wir genaue Informationen über den Zustand der Kabelisolierung und deren Alterungszustand. Im nächsten Schritt kann dann auf Basis dieser Analyse ein gezieltes Modernisierungsprogramm vorbereitet werden, wenn dies nötig ist.”
Diese Messungen waren, unabhängig von den Stromausfällen, für dieses Jahr zeitlich eingeordnet.

Zum Messverfahren
Die Qualität der Isolierung von Mittelspannungskabeln nimmt im Laufe der Jahre durch betriebsbedingte Alterungsprozesse aber auch durch andere Umweltfaktoren ab. Eindringende Feuchtigkeit oder bestimmte Belastungssituationen, wie die Nähe zu Gleisen, können diesen Prozess zusätzlich beschleunigen. Um diese unvermeidbaren Alterungsprozesse der Mittelspannungskabel zu ermitteln, prüft die Spezialfirma “Kabelmess- und Fehlerortung Hennig” aus Halle im Auftrag der Stadtwerke Jena Netze zwei Tage lang an mehreren ausgewählten Kabelstrecken im Stadtgebiet die Kabelqualität, damit die Versorgung in Pößneck auch zukünftig stabil bleibt. In Pößneck kommen zur Erfassung des Kabelzustandes gleich zwei Diagnoseverfahren zum Einsatz. Die Verlustfaktormessung und die Teilentladungsmessung. “Die Verlustfaktormessung ist vergleichbar mit einem EKG”, sagt Nick Hennig, Elektrotechnischer Meister der Spezialfirma. “Wir senden an das Kabel unterschiedliche Spannungsimpulse und sehen hier auf dem Bildschirm wie es dem Kabel geht.” Ein charakteristischer Ausschlag zeigt an, wenn etwas nicht stimmt. Ein solcher Auschlag blieb bei dieser Messung aber aus. Das zweite Messverfahren, die Teilentladungsmessung, ermöglicht die Beurteilung von Schädigungen an der Kabelisolierung oder Bauteilen. Sobald alle Daten ausgewertet sind, können Kabel zustandsorientiert und zielgerichtet ausgewechselt werden.

Nick Hennig, Elektrotechnischer Meister der Spezialfirma “Kabelmess- und Fehlerortung Hennig” sichtet die Ergebnisse auf dem Monitor. (Foto: Stadtwerke Jena GmbH)

Bester Industriekaufmann Ostthüringens lernte bei den Stadtwerken Energie -Pößnecker Niclas Kramer von der IHK Gera geehrt

Insgesamt 270 Auszubildende schlossen in diesem Jahr ihre Ausbildung als Industriekauffrau oder -mann in Thüringen ab: Der beste von ihnen in Ostthüringen ist Niclas Kramer von den Stadtwerken Energie Jena-Pößneck. Anfang November wurde er für sein überdurchschnittliches Prüfungsergebnis mit 96 von 100 Punkten von der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera geehrt. Niclas Kramer begann im Jahr 2018 seine Ausbildung beim Jenaer Energieversorger. Der heute 23-jährige Pößnecker fand schon während seiner Schulzeit „alles rund um Zahlen“ spannend. Passend dazu fand er seinen Einsatzschwerpunkt während der Ausbildung im Rechnungswesen. Da ihn die Stadtwerke Energie unmittelbar nach der Ausbildung in ein festes Arbeitsverhältnis übernahmen, bleibt Niclas Kramer diesem Bereich auch in Zukunft treu und strebt nun eine Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter an. Über seine Würdigung sagt Niclas Kramer: „Ich bin stolz und glücklich, dass sich das viele Lernen und meine gute Ausbildung am Ende so bezahlt gemacht haben. Meinen Ausbildern möchte ich einen großen Dank aussprechen für die letzten drei Jahre, in denen ich super betreut wurde, in verschiedenste Unternehmensbereiche schnuppern konnte und spannende und breit gefächerte Arbeiten übernehmen durfte.“

Niclas Kramer mit dem IHK-Pokal, den er als Ehrung für sein überdurchschnittliches Prüfungszeugnis erhielt. (© Stadtwerke Jena)

Mehrkindfamilienkarte Thüringen schafft ganzjährig Freizeiterlebnisse für große Familien

Für Familien war das zurückliegende Jahr überaus herausfordernd. Umso wichtiger, dass diese sich und ihren Kindern immer wieder kleine Lichtblicke schaffen. Gemeinsame Freizeiterlebnisse können solche Lichtblicke sein. Mit der Mehrkindfamilienkarte haben Familien auch in der kalten Jahreszeit die Möglichkeit, ihre Freizeit möglichst kostengünstig zu verbringen. Ob in einer Therme, einem Indoor-Kletterpark, einem Experimentierraum oder in der Eishalle. Die Mehrkindfamilienkarte bietet über 100 Ausflugsziele in ganz Thüringen. Darunter sind neben Kulturpartnern wie Museen oder Burgen mittlerweile auch viele Ausflugsziele, die Bewegung und Aktivität versprechen. Und das zum Preis einer regulären Familieneintrittskarte; unabhängig von der Familiengröße. Dies wissen auch die Nutzer der Karte sehr zu schätzen. Zusätzlich erwarten die Karteninhaber in der Vorweihnachtszeit regelmäßig Verlosungen oder andere tolle Aktionen. Weitere Informationen zur Mehrkindfamilienkarte und den Ausflugszielen gibt es unter www.familienkarte-thueringen.de. Hier kann die Karte gleich kostenlos beantragt werden.

Jugendwettbewerb Umbruchszeiten

Über 30 Jahre ist es her, dass die Friedliche Revolution in der DDR den Fall der Mauer und die deutsche Einheit ermöglichte. Zwei unterschiedliche Länder mussten zusammenwachsen. Für viele Menschen in den neuen Ländern änderte sich in dieser Umbruchszeit die gesamte Lebens- und Arbeitswelt. Aber auch an Westdeutschland gingen die Ereignisse nicht spurlos vorüber. Die Erfahrungen aus dieser Zeit wirken bis heute nach und bestimmen den öffentlichen Diskurs über die deutsche Einheit mit. Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer möchten weiterhin zur Auseinandersetzung mit dieser Transformationsphase beitragen und haben deshalb zum zweiten Mal den **Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit**“ ausgelobt. Das Thema der diesjährigen Runde ist „Jungsein“: Wie hat sich das Leben von Jugendlichen seit dem Mauerfall und der Einheit verändert? Und inwieweit sind die Auswirkungen auch in der Gegenwart noch spürbar? Ziel ist es, mit dem Thema

„Jungsein“ Geschichten und Erfahrungen junger Menschen aus dieser Zeit in den Mittelpunkt der Betrachtung zu rücken und Jugendliche deutschlandweit dazu anzuregen, sich mit der jüngsten Vergangenheit auseinanderzusetzen. **Bis zum 1. März 2022** rufen wir **Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren** dazu auf, sich in Gruppen auf historische Spurensuche zu begeben. Sie können Geschichten aus den Familien, aus dem Wohnort, aus Vereinen, von Begegnungen mit Menschen aus dem jeweils anderen Landesteil recherchieren oder auch Veränderungen untersuchen, die junge Menschen seit 1989/90 mitgemacht haben. Zu gewinnen gibt es bis zu 30 Preise in Höhe von 500 bis 3.000 Euro sowie die Teilnahme an der Preisverleihung im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin im Juni 2022.

Auf der Webseite www.umbruchszeiten.de gibt es ausführliche Informationen zum Wettbewerb. Wir freuen uns auf vielfältige Einreichungen und spannende Geschichten des Umbruchs - schöne oder schwierige, beeindruckende oder alltägliche.

Projektbüro
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur Berlin

Ende des nichtamtlichen Teiles

Amtlicher Teil

Beschlüsse

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.09.2021

Beschl.-Nr.: HFA-193/2021
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.07.2021

Beschl.-Nr.: HFA-179/2021
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Höherförderung des privaten Einzelvorhabens Rohbausicherung Turmstraße 24 im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost/ Teilbereich Sicherungen um 21.859,73 € auf max. 163.792,00 €. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Änderungsvereinbarung mit dem Eigentümer des Objektes abzuschließen.

Beschl.-Nr.: HFA-180/2021
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Förderung des privaten Einzelvorhabens Fassadensanierung Neustädter Straße 50 im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost/ Teilbereich Aufwertung in Höhe von 32.562,90 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Vereinbarung mit dem Eigentümer des Objektes abzuschließen.

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.11.2021

Beschl.-Nr.: HFA-207/2021
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.09.2021

Beschl.-Nr.: HFA-194/2021
Der HAFA beschließt die überplanmäßigen Ausgaben der HHS 88000.95010 in Höhe von 27.500,00 € sowie deren Deckung aus den Haushaltsstellen

- 63000.93200 (Erwerb von Verkehrsflächen)
  in Höhe von 20.000,00 €
- 63200.95910 (Planung Radweg Bereich Altenburg)
  in Höhe von 7.500,00 €
  (für Radweg im Bereich Altenburg ist ein Radwegkonzept erforderlich)

Beschl.-Nr.: HFA-195/2021

1. Der Hauptausschuss beschließt den Kauf eines neuen Auslagermähers für den städtischen Kommunaltraktor zum Angebotspreis von 35.245,00 Euro (unter Inzahlungsnahme Altgerät) von der Fa. Service- und Technikzentrum Triptis GmbH.
2. Die Deckung der überplanmäßigen Mehrausgaben bei der HH-Stelle 77100.93500 von 4.600,-- € erfolgt aus den Haushaltsstelle 77100.94010.

Beschl.-Nr.: HFA-196/2021
Der Hauptausschuss beschließt den Verkauf der bisher durch die Freiwillige Feuerwehr Pößneck genutzte Drehleiter DLK 23/12 nach Erhalt der Ersatzbeschaffung an den Landkreis Saale-Orla zum Preis von 48.500,-- €.

Aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Sozialausschusses vom 07.07.2021

Beschl.-Nr.: SoA 04/2021
Die Mitglieder des Sozialausschusses beschließen, den 1. SV Pößneck e.V., Abt. Bogensport beim Kauf von zwei Lichtsignalgebern (Ampel rot, gelb, grün) zur Ausrichtung weiterer Wettkämpfe mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 70 % der Anschaffungskosten, max. 750,00 € aus dem Sportfonds zu unterstützen.

Beschl.Nr.: SoA 06/2021
Der Sozialausschuss unterstützt den Förderverein des Staatlich regionalen Förderzentrum Pößneck e.V. zur Finanzierung der Kfz-Kosten (ohne Fahrtkosten) für den „Schülerbus“ zur Beförderung der behinderten Kinder und Jugendlichen mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 500,00 € aus dem Sozialfonds.

Beschl.Nr.: SoA 07/2021
Der Sozialausschuss beschließt auf der Grundlage der gültigen Vereinsförderrichtlinie, die anlässlich des 100jährigen Bestehens der Vereinigten Gartenanlage „Köstitz“ e.V. Pößneck geplante Veranstaltung mit einem Zuschuss in Höhe von 250,00 € aus dem Kulturfonds zu unterstützen.

Beschl.Nr.: SoA 08/2021
Der Sozialausschuss unterstützt die 57. SEVentilation DMV Thüringen Rallye vom 13. - 15.08.2021 und stimmt einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € aus dem Sportfonds zu.

Beschl.Nr.: SoA 09/2021

1. Die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen den Tennisclub 2000 Pößneck e.V. zur Ausführung notwendiger Arbeiten am Platz mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 140,00 € für den Kauf von Quarzsand zur Reinigung der Plätze.
2. Die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen den Tennisclub 2000 Pößneck e.V. mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 400,00 € zur Anschaffung vorgeschriebener Tennisbälle aus dem Sportfonds.

Beschl.Nr.: SoA 11/2021
Die Mitglieder des SoA stimmen der Vergabe von Zuschüssen an die Volkssolidarität Pö. e.V. in Höhe von 850 € aus dem **Sozialfonds** zu.

Beschl.Nr.: SoA 12/2021
Die Mitglieder des SoA lehnen den Antrag der Arbeiterwohlfahrt SOK gGmbH, mit Sitz in Pößneck auf Anschaffung eines Boxsack`s für den Erziehungsbeistand und die Anschaffung eines Werkzeugverstauwagens für die Tagesstätte für psychisch Kranke ab.

Beschl.Nr.: SoA 13/2021
Die Zustimmung für die Gewährung eines Zuschusses aus dem **Sportfonds** erfolgt an den 1. SV Pößneck e.V. in Höhe von 1.300 € auf der Grundlage des bestehenden Pachtvertrages zur Unterhaltung des Bogensportplatzes.

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2022

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs.1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 30. September 2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2022 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel	je Tier 4,20 Euro
2.	Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
3.	Schafe und Ziegen	
3.1	Schafe bis 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe über 9 bis 18 Monate	je Tier 0,85 Euro
3.3	Schafe über 18 Monate	je Tier 0,85 Euro
3.4	Ziegen bis 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen über 9 bis 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen über 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	Schweine	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 1,60 Euro
4.2	Ferkel bis 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro
Absatz 4 bleibt unberührt.		
5.	Bienenvölker	je Volk 1,00 Euro
6.	Geflügel	
6.1	Legehennenüber 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern	vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt	6,00 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2022 keine Beiträge erhoben.

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Die gesamte Satzung kann beim Thüringer Staatsanzeiger Nummer 46/2021 eingesehen werden bzw. hängt in der Stadtverwaltung Pößneck, Neustädter Straße 1 sowie Markt 1 zur Einsichtnahme aus.

Thüringer Tierseuchenkasse

Ende des amtlichen Teiles

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“
Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis**: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.